

Die **Manufaktur der Künste** verwandelt die Wiener **Zacherlfabrik** von **4. bis 10. September 2026** erneut in einen außergewöhnlichen Treffpunkt. Das Publikum erwartet Musik, Mode und ein unvergessliches Raumerlebnis.

In dem denkmalgeschützten Döblinger Industriejuwel werden Architektur und künstlerische Gegenwart auf eindrucksvolle erfahrbare. Die ehemalige Insektenpulverfabrik mit ihrer orientalisches inspirierten Fassade, den hohen Hallen und dem charakteristischen Turm bietet dafür eine Atmosphäre, die in Wien einzigartig ist.

Mit ihrer zweiten Ausgabe etabliert sich die **Manufaktur der Künste** als neues Wiener Festivalformat, das die historische Zacherlfabrik als inspirierenden Ort kultureller Begegnung neu belebt. Intendantin **Ketevan Sepashvili** und ihr **Trio Revolution** sowie internationale Musiker:innen gestalten sechs Konzerte. Moderiert von **Ursula Magnes**.

Das Festival versteht sich als Hommage an Präzision, Leidenschaft und Kreativität. Die 6 Konzerte umfassen **zwei Uraufführungen**, eine **Österreichische** und eine **Europäische Erstaufführung**. Ein spannender Dialog zwischen Tradition und Gegenwart im einzigartigen Fashion Ambiente der Mode-Designerin **Susanne Bisovsky**. Wesentlich ist weiters der Klang und die Brillanz der **Fazioli Flügel** aus Sacile, zur Verfügung gestellt von **Gustav Ignaz Stingl Klaviere**.

Der italienische Komponist **Michele Allegro** ist der Sieger des **Call for Score 2026**. Das **Trio Revolution** wird sein Trio „**Pulse**“ uraufführen. Auch **George Oakley** hat wieder für die Manufaktur der Künste komponiert; sein Quintett **Shining** wird mit Sicherheit unter die Haut gehen wie die **Europäische Erstaufführung** des **Kammerkonzert Nr. 3 op. 147** von **Lowell Liebermann**. Dessen Schüler **Jorge Tabarés** hat seine Sonate für zwei Klaviere und Schlagwerk eigens für eine **Österreichische Erstaufführung** arrangiert.

Eingebettet in Musik der „Klassiker“ **Joseph Haydn, W. A. Mozart, Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Bohuslav Martinů, Gabriel Fauré, Claude Debussy, Carl Vine, Sergej Rachmaninow, Nikolai Kapustin, Robert Schumann, Franz Liszt, Frédéric Chopin, J. S. Bach**.

#### **Es musizieren:**

Ketevan Sepashvili, Tamara Chitadze, Hans-Jürg Strub - Klavier  
Thomas Schindl, Sebastian Brugner – Schlagwerk  
Temo Kharshiladze – Flöte, Mirjam Schröder – Harfe  
Acies Quartett – Streichquartett, Dimitri Ashkenazy – Klarinette  
Veriko Tchumburidze – Violine, Sandro Sidamonidze – Violoncello

Ketevan Zariashvili, Alexandre Shubitidze - Klavier  
Zwei junge Künstler:innen aus der **Paliashvili Musikschule für hochbegabte Kinder**, Tiflis.

<b>Fr 4. September, 18 Uhr</b>	„Have Fun“
<b>Sa 5. September, 10 Uhr</b>	Ö1 Klassiktreffpunkt
<b>Sa 5. September, 18 Uhr</b>	Leidenschaft und Stille
<b>So 6. September, 11 Uhr</b>	Matinée der Zukunft II
<b>Mo 7. September, 18 Uhr</b>	High Five
<b>Di 8. September, 18 Uhr</b>	Etwas cuvée
<b>Do 10. September, 18 Uhr</b>	Manufaktur der Künste II

TICKETS unter: [www.manufakturderkuenste.com](http://www.manufakturderkuenste.com)

**4. -10. September 2026**

Zacherlfabrik, Nusswaldgasse 14, 1190 Wien